



BBU-Pressemitteilung 19.10.2013

Bundesverband
Bürgerinitiativen
Umweltschutz e.V.
Prinz-Albert-Str. 55
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 214032
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de
www.bbu-online.de
www.facebook.com/bbu72

Proteste gegen Fracking auch im Bundesgebiet / heute internationaler Aktionstag

(Bonn, Berlin, 19.10.2013) In mehreren Städten wurde bzw. wird heute noch bundesweit am internationalen Aktionstag gegen Fracking demonstriert. Nach Angaben des Bundesverbandes Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) hatten Bürgerinitiativen in mehreren Bundesländern sowie in Hamburg und Berlin Aktionen angekündigt. Die Proteste richten sich gegen die Risiken, die mit der Gasförderung nach dem Fracking-Verfahren verbunden sind.

Zu den Protesten am „GlobalFrackDown-Tag“ hatten Initiativen und Verbände in zahlreichen Ländern mit Schwerpunkten in den USA und in Europa aufgerufen. Aber auch in Indien, Tunesien und Mexiko finden Anti-Fracking-Proteste statt. "Fracking gefährdet die Umwelt und die Menschen. Das löst verständliche Proteste gegen Energiekonzerne in aller Welt aus", so BBU-Pressereferent Udo Buchholz.

Anlässlich des internationalen Aktionstages hat der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) zum weiteren Widerstand gegen Fracking aufgerufen. Der Verband fordert schon seit geraumer Zeit ein ausnahmsloses Fracking-Verbot. Der BBU betont, dass es sich bei Fracking um eine unbeherrschbare Risikotechnologie handelt. Großflächige Grundwasserverunreinigungen, unkontrollierbare Gasmigrationen, erhebliche Belastungen der Luft und eine ungelöste Entsorgungsproblematik des sogenannten Flowback entstehen durch Fracking.

Der BBU weist darauf hin, dass auch nach dem Aktionstag noch Unterschriften für die Korbacher Erklärung gegen Fracking gesammelt werden. Weitere Informationen dazu gibt es im Internet auf der Homepage des BBU: <http://www.bbu-online.de> (unter „Petition“).

Informationen über Aktionsorte in der Bundesrepublik sind auf der Internetseite des BBU aufgelistet: <http://www.bbu-online.de>;

Direktlink: <http://www.bbu-online.de/Termine/Termine.htm>.

Spendenkonto
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Konto 19 002 666
IBAN DE62 3705 0198 0019 002666
BIC COLSDE33

Geschäftskonto
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Konto 19 001 965
IBAN DE74 3705 0198 0019 001965
BIC COLSDE33

Vereinsregister
Bonn VR 5404
Steuernummer
205/5760/0256
Spenden und Mitgliedsbeiträge
sind steuerlich abzugsfähig.

Anerkannt nach § 3 UmwRG

AKTIV FÜR UNSERE UMWELT.

Infos über den internationalen Aktionstag gegen Fracking findet man im Internet unter <http://www.globalfrackdown.org>.

Engagement unterstützen

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, BLZ 37050198, Kontonummer: 19002666.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter www.bbu-online.de; telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung und für umweltfreundliche Energiequellen.